**Prim. Priv.-Doz. Dr. Robert Berent**

Ärztlicher Leiter Kardiovaskuläres Rehabilitationszentrum, HerzReha Bad Ischl

**PCSK9-Hemmung: eine der schnellsten Bench-to-Bedside Entwicklungen in der Geschichte der Medizin**

Die Protein-convertase-subtilisin/kexin Typ 9 (PCSK9) wurde als Schlüsselenzym im Lipidmetabolismus des LDL-Rezeptors identifiziert. Nur etwa zehn Jahre nach der Entdeckung des Wirkmechanismus konnte durch die Entwicklung monoklonaler Antikörper gegen PCSK9 eine beeindruckende LDL-Cholesterinsenkung erzielt werden. Studien zeigen: Vollhumane Antikörper gegen PCSK9 senken effektiv LDL-Cholesterin, Apo B, non-HDL-Cholesterin und in einem geringeren Ausmaß auch Lp(a).

**Studien belegen hohe Wirksamkeit**

In der multizentrischen, doppelblinden, placebokontrollierten Outcome-Studie (FOURIER) mit Evolocumab konnte an 27.564 statinbehandelten Patienten (+/– Ezetimib) gezeigt werden, dass sowohl der primäre Endpunkt (kardiovaskulärer Tod, Herzinfarkt, Krankenhauseinweisung aufgrund instabiler Angina pectoris, Schlaganfall oder koronare Revaskularisation) als auch der sekundäre Hauptendpunkt (kardiovaskulärer Tod, nicht-tödlicher Herzinfarkt oder nicht-tödlicher Schlaganfall) signifikant reduziert wurden.

Nach 2,2 Jahren kam es zu einer signifikanten LDL-CH-Reduktion von 59 %, es wurde eine relative Risikoreduktion des primären Endpunktes von 15 % sowie des sekundären von 20% erreicht. Unter den erzielten, sehr niedrigen LDL-CH-Werten (Median nach 26 Monaten 30 mg/dl, 42% der Patienten erreichten ein LDL-CH <25 mg/dl) traten keine neuen Unverträglichkeiten auf.

**Kognitive Ereignisse mit Placebo vergleichbar**

Die Inzidenz kognitiver Ereignisse (der primäre Endpunkt exekutive Funktion [räumliches Arbeitsgedächtnis] und die sekundären Endpunkte Arbeitsgedächtnis, Gedächtnisfunktion und psychomotorische Geschwindigkeit) war in der EBBINGHAUS-Studie mit rund 1.900 Patienten, die in die FOURIER-Studie eingebettet war, unter Therapie mit Evolocumab mit Placebo vergleichbar.

**PCSK9-Hemmer lassen atherosklerotische Plaques „schrumpfen“**

Mit der Phase-III-Studie GLAGOV (GLobal Assessment of plaque reGression with a PCSK9 antibOdy as measured by intraVascular ultrasound) konnte mittels intravaskulärem Ultraschall (IVUS) erstmals gezeigt werden, dass der PCSK9-Hemmer Evolocumab nach 78 Wochen zu einer signifikant stärkeren Plaque-Regression in den Koronargefäßen führt als eine alleinige Statin-Therapie. Dies traf auch für Patienten mit einem LDL-CH von <70 mg/dl als Ausgangswert zu.

***\**** *Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im Text auf eine gendergerechte Schreibweise verzichtet. Alle Bezeichnungen gelten sowohl für Frauen als auch für Männer.*

**Kontakt für Journalisten-Rückfragen**

***Prim. Priv.-Doz. Dr. Robert Berent***

*Ärztlicher Leiter und ärztlicher Direktor Kardiovaskuläres Rehabilitationszentrum, HerzReha Bad Ischl  
Gartenstraße 9, 4820 Bad Ischl  
🕿: +43 6132 278 01 - 8201  
E-mail:* [*robert.berent@herzreha.at*](mailto:robert.berent@herzreha.at) *www.herzreha.at*

**Rückfragen Presse**

**Urban & Schenk medical media consulting**

*Barbara Urban: 0664/41 69 4 59,* [*barbara.urban@medical-media-consulting.at*](mailto:barbara.urban@medical-media-consulting.at)

*Mag. Harald Schenk: 0664/160 75 99,* [*harald.schenk@medical-media-consulting.at*](mailto:harald.schenk@medical-media-consulting.at)